

Q-Ageing

Das Projekt Quality Ageing in an Urban Environment – mehr Lebensqualität in der zweiten Lebenshälfte (Q-Ageing) wird gemeinsam vom Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung (zze) und dem Aktivbüro im Amt für Stadtentwicklung Karlsruhe im Stadtteil Mühlburg umgesetzt.

Es findet im Rahmen des Programms Central Europe statt und wird vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung der Europäischen Union gefördert.



Organisation

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an uns:

zze Freiburg (Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung)
[Katharina Plutta](mailto:plutta@zze-freiburg.de), plutta@zze-freiburg.de, Tel: 0761-4781276
[Silke Marzluff](mailto:marzluff@zze-freiburg.de), marzluff@zze-freiburg.de, Tel: 0761-47812431

Weitere Informationen zum Projekt:

www.muehlburg-live.de www.q-ageing.eu

Gefördert durch:



Projektpartner:



Mühlburger Gespräche

UngeWÖHNLich älter werden -
wie wollen wir später wohnen?

Donnerstag, 15. Juli 2010
17.30-19.30 Uhr
im Café Brahms, Philipstr. 16

Die Veranstaltung findet in Kooperation
mit dem Seniorenbüro Karlsruhe statt.



UngeWÖHnlich älter werden - - wie wollen wir später wohnen?

Die Palette unterschiedlicher Wohnformen für Ältere ist groß; sie reicht vom Pflegeheim über betreutes Wohnen bis hin zu alternativen Wohnformen wie dem Mehrgenerationenwohnen. Viele wissen jedoch nicht, was sich hinter den einzelnen Wohnformen verbirgt und verdrängen stattdessen das Thema, bis die Wohnsituation eventuell kurzfristig ganz geändert werden muss.

Auf der Veranstaltung ungeWÖHnlich älter werden – wie wollen wir später wohnen? erhalten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen einen Überblick in das Thema wohnen im Alter durch das Seniorenbüro und diskutieren mit Vertretern und Vertreterinnen unterschiedlicher Wohnformen darüber, welche Vorstellungen und Wünsche sie an Wohnformen im Alter haben. Die Vertreter und Vertreterinnen stellen ihre Wohnformen und Wohnprojekte vor und bieten anschließend Möglichkeit für Austausch und Informationen.

Mühlburger Gespräche

Die Veranstaltung UngeWÖHnlich älter werden - wie wollen wir später wohnen? bildet die Auftaktveranstaltung der Mühlburger Gespräche, eine Veranstaltungsreihe, die sich an ältere Bewohner und Bewohnerinnen Mühlburgs richtet. Bis Anfang nächsten Jahres werden fünf weitere Veranstaltungen folgen.

Die Themen der folgenden Veranstaltungen umfassen Ältere am Arbeitsmarkt, Weiterbildungsmöglichkeiten, lokale Beteiligungsmöglichkeiten, Ältere mit Migrationshintergrund und Altersbilder.

Mitwirkende

Kerstin Safian, Leiterin des Seniorenbüros

Vortrag:

ALTERNativen beim Wohnen für ältere Menschen in Karlsruhe

Rüdiger Frank, Geschäftsführer Karl Friedrich-, Leopold- & Sophien-Stiftung

Alexander Grünenwald, BauWohnBeratung Karlsruhe

Carola Schramm, Badischer Landesverein für Innere Mission

Elisabeth Schröter, Gemeindediakonin und Initiatorin alternatives Wohnprojekt

Heide Wroblewski, Aktiv älter werden in Grünwinkel, Mehrgenerationenwohnprojekt

Stadtmission Karlsruhe, N.N.

Weitere Fachleute sind angefragt.